

NIEDERSCHRIFT

über Kooperationsprojekte, Wegbaumaßnahme und ein ehrenamtliche Bürgerprojekt im Umlaufverfahren des LAG-Rates der LEADER-Region „Rhein-Haardt“

am 15.05.2020 um 12:00 Uhr (Abstimmungsschluss)

teilnehmende Mitglieder am Umlaufverfahren: (siehe Rückmeldungen -Anhang 1-)

Kommunale Vertreter:	5
WISO-Partner:	6
Zivilgesellschaft:	3
Beratende Mitglieder:	-

TOP 1: Umlaufverfahren

Gemäß der aktuellen Geschäftsordnung §5 Abs.14 können, sofern geboten Beschlüsse auch im schriftlichen Verfahren per E-Mail herbeigeführt werden, wenn kein Mitglied widerspricht. Beschlussfähigkeit:

Prüfung des Quorums 1: „Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss ordnungsgemäß vertreten sein.“ → **Quorum 1 ist erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern haben 14 abgestimmt.**

Prüfung des Quorums 2: „Mindestens 50% der anwesenden Mitglieder müssen der Gruppe der Wirtschafts- und Sozialpartner und der Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen sein.“ → **Quorum 2 ist erfüllt, da von 14 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern, 9 dieser Gruppe zuzuordnen sind (=64,3%).**

Prüfung des Quorums 3: Keiner der 3 Interessengruppen (öffentlicher Sektor, WiSo-Vertreter, Vertreter der Zivilgesellschaft) darf mehr als 49% der Stimmrechte auf sich vereinigen. → **Quorum 3 ist erfüllt, da von den 17 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern**

- **5 dem öffentlichen Sektor zuzuordnen sind (35,7%)**
- **6 Vertreter den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen sind (42,8%)**
- **3 Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen sind (21,5%)**



TOP 2: „Guerillamarketing für Rheinhessen“ (Kooperation mit der LAG Rheinhessen)

Federführende Lokale Aktionsgruppe ist die LAG Rheinhessen. Sie nimmt alle mit dem Vorhaben verbundenen Aufgaben und Pflichten wahr. Die Konditionen und Auswahlkriterien der LAG Rheinhessen finden hierbei Anwendung.

Dabei informiert sie die LAG Rhein-Haardt über die einzelnen Schritte und Entscheidungen in dem Vorhaben und steht in engem Austausch. Der Austausch erfolgt über die Regionalmanager der beiden LAGen, die die Informationen in ihren jeweiligen Gremien weiter geben.

Beschlussfassung:

Die Mitglieder der LAG Rhein-Haardt stimmt der Kooperation mit der LAG Rheinhessen beim Projekt „Guerillamarketing für Rheinhessen“ gemäß dem Kooperationsvertrag zu. Kosten entstehen der LAG Rhein-Haardt keine.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen

TOP 2: Vermieter-Coaching in Rheinhessen (Kooperation mit der LAG Rheinhessen)

Das Vorhaben wird voraussichtlich Brutto-Gesamtkosten in Höhe von 44.620,24 Euro verursachen. Ein LEADER-Zuschuss in Höhe von 26.247,20 Euro (Fördersatz: 70%) soll beantragt werden.

Das Vorhaben „Vermieter-Coaching in Rheinhessen“ wird allein von der Lokalen Aktionsgruppe Rheinhessen finanziert – unter Nutzung der Zuschussmöglichkeiten des LEADER-Ansatzes. Die LAG Rhein-Haardt trägt nicht zur Finanzierung des Vorhabens bei, da sich das Vorhaben in der LAG Rhein-Haardt lediglich auf einen Teilbereich der gesamten Tourismusregion Rheinhessen bezieht.

Beschlussfassung:

Die Mitglieder der LAG Rhein-Haardt stimmt der Kooperation mit der LAG Rheinhessen beim Projekt „Vermieter-Coaching in Rheinhessen“ gemäß dem Kooperationsvertrag zu. Kosten entstehen der LAG Rhein-Haardt keine.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen

TOP 3: Tourismusstrategie Pfalz 2025+ (Kooperation als Lead-Partner der LAGen Rhein-Haardt, Donnersberg-Lautrer Land, Westrich-Glantal, Pfälzerwald+ und Südpfalz)

Die Gesamtprojektkosten belaufen sich auf 83.000,00 € (Brutto). Die Förderung von 75% soll über die Landesreserve erfolgen. Eine Zuweisung von ELER Mitteln aus der Landesreserve ist möglich, wenn mindestens 4 LAGen kooperieren und mindestens ein Zuschussbedarf von 50.000,-- EUR an ELER Mitteln besteht. Der Antrag auf Mittelzuweisung solle über die ADD an die ELER Verwaltungsbehörde eingereicht werden.



Beschlussfassung:

Die Mitglieder der LAG Rhein-Haardt stimmt der Kooperation mit der LAGen Donnersberg-Lautrer Land, Westrich-Glantal, Pfälzerwald+ und Südpfalz beim Projekt „Tourismusstrategie Pfalz 2025+“ zu. Die LAG Rhein-Haardt übernimmt hierbei die Lead-Partnerschaft, formuliert eine Kooperationsvereinbarung und beantragt eine Förderung aus der Landesreserve.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen

TOP 4: Ausbildung von Gästeführer*innen in der VG Eisenberg und der Ortsgemeinde Ebertsheim (Kooperation mit der LAG Donnersberg-Lautrer Land)

Beschlussfassung:

Die Mitglieder der LAG Rhein-Haardt stimmt der Kooperation mit der LAG Donnersberg-Lautrer Land beim Projekt „Ausbildung von Gästeführer*innen in der VG Eisenberg und der Ortsgemeinde Ebertsheim“ gemäß dem Kooperationsvertrag zu. Kosten entstehen der LAG Rhein-Haardt keine.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen

TOP 5: Die Gemeinde Dirmstein benötigt die Zustimmung der LAG wegen eines geplanten Wirtschaftswegebau

Beschlussfassung:

Die Mitglieder der LAG Rhein-Haardt befürwortet den Wirtschaftswegebau der Ortsgemeinde Dirmstein „Rottgasse“

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen

TOP 6: Der Sportverein Quirnheim möchte für die Gemeinde Quirnheim als ehrenamtliches Bürgerprojekt ein Sitzkombination mit Blick auf den Donnersberg errichten.

Antrag für 2 Bänke und einen Tisch an einem Aussichtspunkt bei Quirnheim. Hier kann man direkt zum Donnersberg und über die Haardt schauen. Es laufen hier Wege die eine Verbindung zum Zellertal, Windpark Kahlenberg, Richtung Rheinhessen und Weinstraße herstellen. Es sind viel Wanderer und Radfahrer unterwegs. Projektkosten rund 2.000 €.



Beschlussfassung:

Die Mitglieder der LAG Rhein-Haardt befürworten das Ehrenamtliche Bürgerprojekt des Sportvereins Quirnheim „Sitzkombination mit Blick auf den Donnersberg“ und beschließen eine Förderung in Höhe von **2.000,00 €**

- **13 Mitglieder der LAG Rhein-Haardt stimmen zu**
- **Nicht stimmberechtigt wg. Interessenskonflikt: Axel Deubert**

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen

Monsheim, 15.05.2020

Ralph Bothe (Vorsitzender)



Das Regionalmanagement der LAG Rhein-Haardt wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Land Rheinland-Pfalz durchgeführt.
EUROPAISCHE UNION Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

